

## Anleitung zum Papierschöpfen

### Diese Materialien benötigst du:

- Altpapier (verwende beispielsweise alte Zeitungen)
- Wasser
- Messbecher
- Schöpfrahmen
- Handrührgerät
- kleine Kunststoffwanne
- Rührlöffel
- Wischtücher
- Nudelrolle

### So geht's:

**1. Schritt:** Zunächst musst du das Zeitungspapier zerreißen. Du benötigst für den Anfang 2 Doppelseiten der Zeitung. Reiß diese in kleine Stücke, wobei eine Größe von rund 3 Zentimetern optimal ist.

**2. Schritt:** Fülle nun den Messbecher mit rund 0,75 Litern Wasser auf. Gebe nun die Papierstückchen in den Becher und lasse sie kurz einweichen.

**3. Schritt:** Nimm nun das Handmixgerät und verrühre die Papierstücke mit dem Wasser. Im Allgemeinen sollte eine Rührzeit von rund 3 Minuten ausreichend sein. Es entsteht ein einheitlicher Papierbrei, der nun weiterverarbeitet werden kann.

**4. Schritt:** Befülle die Plastikwanne mit rund 5 Litern Wasser und gebe nun den Papierbrei in die Wanne. Verrühre die Masse mit dem Rührlöffel, sodass sie sich gut verteilt.

**5. Schritt:** Setze die beiden Schöpfrahmenteile zusammen. Stell diesen dann senkrecht an einen Wannenrand und führe den Rahmen dann vorsichtig unterhalb der Wasseroberfläche in die Wanne.

**6. Schritt:** Hebe das Sieb langsam aus dem Wasser. Achte hierbei auf eine waagerechte Haltung über der Wanne. Das überschüssige Wasser tropft ab und die Papierfasern verbleiben auf dem Sieb.

Du musst das Sieb gerade halten, damit sich die Fasern möglichst gleichmäßig auf dem Sieb verteilen. Würdest du das Gitter schief halten, dann würde sich die Masse ungleichmäßig verteilen und das Papier würde eine unterschiedliche Dicke aufweisen. Durch leichtes Rütteln des Siebs kannst du die Fasern noch ein wenig verteilen.

**7. Schritt:** In diesem Schritt ist es am einfachsten, wenn dir eine zweite Person behilflich ist. Mit einem Tuch wischt der Helfer von unten über das Sieb. Das Ziel ist es, überschüssiges Wasser aufzusaugen.

Dieser Vorgang muss sehr gewissenhaft und mehrfach hintereinander durchgeführt werden. Drücke das Tuch zwischendurch aus, damit es wieder trocken wird. Je mehr Wasser in diesem Schritt aufnehmen, desto kürzer wird die spätere Trocknungszeit. Gleichzeitig erhält die Masse Stabilität.

**8. Schritt:** Nimm nun den oberen Teil des Siebes ab. Lege unter ein Wischtuch einen Papierstapel zur Stabilisierung und zum Auffangen der Feuchtigkeit. Achte auf eine gerade Oberfläche der Unterlage, damit das Papier die richtige Form erhält. Stelle den Papierschöpfrahmen zusammen mit den Papierfasern auf ein Wischtuch und kippe das Sieb schnell um. Halte den Rahmen fest und reibe mit dem Tuch von oben das Sieb trocken.

**9. Schritt:** Hebe nun das Sieb langsam hoch. Beginne auf einer Seite mit dem Anheben und arbeite dich Stück für Stück vor. Achte darauf, dass die feuchte Papiermasse auf dem Tuch verbleibt.

**10. Schritt:** Decke die Papiermasse mit einem Wischtuch und einer Zeitungsseite ab. Nutze die Nudelrolle, um weiteres Wasser aus der Masse zu pressen. Arbeite hierbei nur mit leichtem Druck.

**11. Schritt:** Lasse den Papierboden nun trocknen. Du kannst das Blatt entweder hinlegen oder aufhängen. Befindet sich im Papierbogen noch viel Feuchtigkeit, dann ist es besser, das Blatt zunächst einmal im Liegen zu trocknen.

*Viel Spaß!*